

**Berufsprüfung (BP)****Berufsfeld 15**  
Planung, Konstruktion**Tätigkeiten**

**Geomatiktechniker/innen sind für aufwendige Vermessungen im Hoch- und Tiefbau und für GIS-Projekte verantwortlich. Sie setzen moderne Instrumente und Technologien ein und führen Teams in personeller und fachlicher Hinsicht.**

Geomatiktechniker/innen sind spezialisierte Fachkräfte der Vermessung. Sie leisten Grundlagenarbeit für eine nachhaltige Raum- und Bauplanung. Die Fachleute erfassen Raumdaten, werten Messungen aus, bilden Sachverhalte in Modellen ab und analysieren Daten. Sie arbeiten sowohl auf Baustellen und im Gelände als auch im Büro. Bei der Organisation von Projekten planen sie Termine, überwachen Kosten und koordinieren Arbeitsabläufe. Als Vorgesetzte leiten sie ein Team, instruieren Mitarbeitende und betreuen Lernende. Sie achten darauf, dass Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes eingehalten werden.

Bei Vermessungsarbeiten im Gelände arbeiten Geomatiktechniker und Geomatiktechnikerinnen im Team. Sie organisieren Messkampagnen, positionieren die Vermessungsgeräte, kontrollieren die Vermarkungen, identifizieren Fixpunkte und messen Höhenunterschiede. Auf dem Bau überwachen und unterstützen sie die Arbeiten mit präzisen Messangaben. Dabei setzen sie computer- und satellitengestützte Instrumente ein wie den Tachymeter, ein automatisiertes 3-D-Vektor-Messsystem, oder das GPS.

Im Büro arbeiten Geomatiktechniker/innen hauptsächlich mit dem Geoinformationssystem (GIS). Sie analysieren, modellieren und redigieren die erhobenen Messdaten, wobei sie die Koordinaten und die Toleranzen überprüfen. Die Daten werden in umfangreichen Datenbanken abgelegt. Die Fachleute stellen die Geoinformationen oftmals auch auf globaler Ebene öffentlich zur Verfügung. Dazu nutzen sie Web-Technologien. Je nach Verwendungszweck erstellen Geomatiktechniker/innen auch grafische Darstellungen in Form von Plänen oder anderen Visualisierungen.

Geomatiktechniker/innen stehen in ständigem Austausch mit Mitarbeitenden und verschiedenen Fachpersonen, aber auch mit der Öffentlichkeit.

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 20.5.2015

**Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Bildungszentrum Geomatik Schweiz (BIZ-GEO) erhältlich.

**Bildungsangebote**

Das BIZ-GEO bietet an der Baugewerblichen Berufsschule Zürich BBZ Vorbereitungskurse im Modulsystem an.

**Dauer**

2 Jahre, berufsbegleitend. Die einzelnen Module haben eine Gültigkeit von 6 Jahren.

**Module**

- Basismodule: Persönliche Kompetenzen, Kommunikation, Geschäftsprozesse, Geomatik + IT, IT-Administration
- Wahlmodule: Landmanagement, GIS-Systeme, GIS, Datenbank, 3D-Geodaten, Erfassungstechnik, Fixpunkte, Amtliche Vermessung, Geomatik im Bauwesen, Bautechnik

**Abschluss**

"Geomatiktechniker/in mit eidg. Fachausweis"

---

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung als Geomatiker/in EFZ und 4 Jahre Berufspraxis mit einem Arbeitspensum von mind. 80%, davon 2 Jahre im Bereich Geomatik oder
- Abschluss einer anderen technischen Grundbildung oder gleichwertiger Abschluss und 4 Jahre Berufspraxis mit einem Arbeitspensum von mind. 80% im Bereich Geomatik sowie
- erforderliche Modulabschlüsse oder Gleichwertigkeitsbescheinigungen

### Anforderungen

- Informatikkenntnisse
- sorgfältige Arbeitsweise
- Organisationstalent
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten

---

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von Berufsfach- und Fachschulen sowie des Bildungszentrums Geomatik Schweiz (BIZ-GEO)

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Bauleiter/in Hochbau, dipl. Bauleiter/in Tiefbau, dipl. ICT-Manager/in

### Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Techniker/in HF Bauplanung, dipl. Techniker/in HF Informatik

### Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Geomatik, Raumplanung, Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen oder Informatik

---

## Berufsverhältnisse

Geomatiktechniker/innen sind in Hochbau-, Tiefbau- und Ingenieurbüros sowie im öffentlichen Dienst tätig. Im Hoch- und Tiefbau sind sie gesuchte Fachkräfte für Vermessungen beim Tunnel-, Strassen- oder Brückenbau. Sie gehören zum mittleren Kader und verantworten eine Reihe von fachlichen und personellen Aufgaben. Auf dem Arbeitsmarkt sind sie gesucht.

---

## Weitere Informationen

Bildungszentrum Geomatik Schweiz  
BIZ-GEO  
3656 Tschingel ob Gunten  
[geo-education.ch](http://geo-education.ch)

Baugewerbliche Berufsschule Zürich  
BBZ  
8090 Zürich  
[www.bbzh.ch](http://www.bbzh.ch)

Verband der Fachleute Geomatik  
Schweiz FGS  
3612 Steffisburg  
[www.pro-geo.ch](http://www.pro-geo.ch)

geosuisse - Schweizerischer Verband  
für Geomatik und Landmanagement  
3011 Bern  
[www.geosuisse.ch](http://www.geosuisse.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

---

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD